

**Vorderseite des Wahlbriefumschlags**  
(etwa 12 x 17,6 cm) hellrot (maschinenlesbar)<sup>7)</sup>

<p>Ausgabestelle: ..... (Gemeinde, Ort)</p> <p>Wahlschein Nr. : .....</p> <p>Wahlbezirk: .....<sup>1)</sup></p> <p><b>Wahlbrief</b></p> <p>An</p> <p>.....<sup>3)</sup></p> <p>.....<sup>4)</sup></p> <p>.....<sup>5)</sup></p>	<p>unentgeltlich ausschließlich innerhalb der Bundesrepublik Deutschland bei Versendung durch .....<sup>2)</sup></p>
---	--

**Rückseite des Wahlbriefumschlags**

In diesen Wahlbriefumschlag müssen Sie einlegen

1. den **Wahlschein** und
2. den **verschlossenen blauen Stimmzettelumschlag** mit dem darin befindlichen Stimmzettel.

Sodann den Wahlbriefumschlag zukleben.

Den Wahlbrief so **rechtzeitig** versenden, dass er spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr bei der/dem auf der Vorderseite angegebenen Empfängerin/Empfänger **eingeht!** Der Wahlbrief kann auch dort <sup>6)</sup> abgegeben werden. Die Versendung durch .....<sup>2)</sup> innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ist unentgeltlich.

<sup>1)</sup> Wahlschein-Nr. oder Wahlbezirk müssen von der Ausgabestelle angegeben werden.  
<sup>2)</sup> Von der Ausgabestelle ist das gemäß § 32 Abs. 2 des Landtagswahlgesetzes amtlich bekannte Postunternehmen einzusetzen.  
<sup>3)</sup> Anstelle der Punktuierung ist von der Ausgabestelle die Wahlbriefempfängerin/der Wahlbriefempfänger gemäß § 48 Abs. 1 der Landeswahlordnung einzusetzen.  
<sup>4)</sup> Anstelle der Punktuierung ist von der Ausgabestelle die Anschrift (Straße und Hausnummer) der Wahlbriefempfängerin/des Wahlbriefempfängers – falls vorhanden, das Postfach – einzusetzen.  
<sup>5)</sup> Anstelle der Punktuierung sind von der Ausgabestelle Postleitzahl und Bestimmungsort der Wahlbriefempfängerin/des Wahlbriefempfängers – falls vorhanden, die Postfach-Postleitzahl – einzusetzen.  
<sup>6)</sup> Kann von der Ausgabestelle durch eine abweichende Adresse ersetzt werden (z.B. wenn vorderseitig angegebene Anschrift Postfachadresse ist).  
<sup>7)</sup> Die Maschinenlesbarkeit ist sicherzustellen durch ein hellrotes Papier und Beachtung folgender Faktoren der Papierbeschaffenheit:  
1. Papierflächengewicht: mindestens 70g/qm  
2. Druckqualität und Kontrast: Abriefestigkeit der in dunkler Schrift aufgetragenen Aufschrift, die sich mit deutlichem Kontrast abheben muss  
3. Fluoreszenz: In Papier und Druckfarbe dürfen keine optischen Aufheller oder anderen fluoreszierenden Bestandteile, die strahlen, enthalten sein.